



Rudolf-Steiner-Schule für Seelenpflege-bedürftige Kinder Kiel

PRAXISINTEGRIERTE AUSBILDUNG AN UNSERER SCHULE

An unserer Schule kann der praktische Teil einer dreijährigen Ausbildung zur staatlich anerkannten Heilerziehungspflegerin bzw. zum staatlich anerkannten Heilerziehungspfleger absolviert werden. Das geschieht nach einem eigenen Lehrplan auf der Grundlage der vertiefenden Menschenerkenntnis, wie sie die Anthroposophie Rudolf Steiners entwickelt hat.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer arbeiten im Rahmen ihrer Ausbildung an der Fachschule Nord an vier Tagen der Woche als Helfer in den einzelnen Klassen unter praktischer Anleitung durch die Heilpädagogen. Nach der Unterrichtszeit und am Seminartag finden Kurse statt, in denen neben der Behandlung heilpädagogischer, medizinischer wie rechtlicher Sachgebiete und einer Einführung in die Geisteswissenschaft besonderer Wert auf einen künstlerischen Übungsweg in Plastizieren, Malen, Musik, Sprachgestaltung und Eurythmie gelegt wird (triale Ausbildungsmethodik mit Wissenschaft, Kunst und Praxis).

Wer sich zum Heilpädagogen weiterqualifizieren will, kann an die Ausbildung bei uns einen einjährigen Vollzeitkurs am Rudolf-Steiner-Seminar für Heilpädagogik (Bad Boll) oder an einer anderen Studienstätte anschließen.



→ WWW.FACHSCHULE-NORD.DE

→ [PDF DRUCKVERSION HOCHFORMAT SW](#)

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Aufnahme in die Fachschule Nord für anthroposophisch orientierte Heilerziehungspflege können die Menschen finden, die die Eingangsvoraussetzungen nach den jeweilig gültigen rechtlichen Vorgaben erfüllen: derzeit entweder

- Abschluss als Sozialpädagogischer Assistent mit Praktikum in der Behindertenhilfe oder
- Mittlere Reife mit zweijährigem einschlägigen Vorpraktikum oder
- Mittlere Reife mit mindestens zweijähriger abgeschlossener Berufsausbildung und einem einjährigen, einschlägigen Vorpraktikum oder
- Fachabitur oder höherer Schulabschluss mit einjährigem einschlägigen Vorpraktikum oder
- Vorliegen von fünf Jahren einschlägiger Berufserfahrung.

Daneben soll die Bereitschaft bestehen, die besonderen Erkenntnishintergründe und Methoden anthroposophisch orientierter Heilerziehungspflege in offener Form kennen zu lernen und in ihrer praktischen Realisation zu erfahren. Das Vorliegen der persönlichen Eignung wird nach einer Hospitation an einem der vier Kernpraxisorte (siehe Lehrplan), einem Aufnahmegespräch und dem Einreichen der üblichen Bewerbungsunterlagen durch die Schulleitung festgestellt.